



#### Von der Verwaltung

Herr Beigeordneter Peter Stuhlträger	Stadt Hilden	
Frau Kämmerin Anja Franke	Stadt Hilden	
Frau Andrea Funke	Stadt Hilden	
Frau Kalliopi Gialama	Stadt Hilden	
Frau Catharina Giesler	Stadt Hilden	
Herr Andreas Kante	Stadt Hilden	
Frau Miriam Ksionzek	Stadt Hilden	Praktikantin
Frau Andrea Märtens	Stadt Hilden	
Herr Dirk Schatte	Stadt Hilden	
Frau Anja Voß	Stadt Hilden	
Frau Stefanie Walder	Stadt Hilden	
Herr Michael Witek	Stadt Hilden	

#### Tagesordnung:

##### Eröffnung der Sitzung

##### Änderungen zur Tagesordnung

##### Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Änderung der Beihilferichtlinien in den Bereichen Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform sowie Vollzeitpflege  
**WP 14-20 SV 51/265**
- 3 Sachstandsbericht Hilfen zur Erziehung (HzE)  
**WP 14-20 SV 51/293**
- 4 Zweiter Zwischenbericht zum Ablauf- und Beteiligungsverfahren für den Kinder- und Jugendförderplan 2020-2025  
**WP 14-20 SV 51/292**
- 5 Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung 2020 ff  
**WP 14-20 SV 51/290**
- 6 Aufstellung eines Sonnensegels auf dem Spielplatz im Stadtpark  
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 14.11.2019  
**WP 14-20 SV 66/166**
- 7 Haushaltsberatungen  
**WP 14-20 SV 51/298**
- 8 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

## 9 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Zu Beginn der Sitzung wird eine Einwohnerfragestunde durchgeführt mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten.

---

### **Eröffnung der Sitzung**

---

Herr VorsitzendeR Schneller eröffnete die Sitzung für den Jugendhilfeausschuss um 18:00 Uhr und stellte den ordnungsgemäßen Zugang der Sitzungsunterlagen fest.

Frau Persicke wurde für den Kinderschutzbund und Frau Hegener für den Jugendelternbeirat durch den Vorsitzenden Herrn Schneller verpflichtet.

---

### **Änderungen zur Tagesordnung**

---

Es ergaben sich keine Änderungen.

---

### **Einwohnerfragestunde**

---

Es ergaben sich keine Wortmeldungen.

---

#### 1 Befangenheitserklärungen

---

Es ergaben sich keine Wortmeldungen.

---

2	Änderung der Beihilferichtlinien in den Bereichen Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform sowie Vollzeitpflege	WP 14-20 SV 51/265
---	---	-----------------------

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatungen im Jugendhilfeausschuss und im Haupt- und Finanzausschuss die Änderungen der Beihilferichtlinien für die Bereiche der Heimpflege und der Vollzeitpflege in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig beschlossen.

3 Sachstandsbericht Hilfen zur Erziehung (HzE)

WP 14-20 SV  
51/293

---

Rm Gronemeyer/ Bündnis90 DIE GRÜNEN stellte die Frage, ob und falls welche Voraussetzungen getroffen werden müssen, um kinderfreundliche Räume zu gestalten.

Die Verwaltung erklärte, dass zunächst eine Ortsbesichtigung durchgeführt werden müsse. Herr Beigeordneter Eichner stellte noch einmal klar, dass das Kindeswohl in den Vordergrund zu stellen ist.

**Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:  
Zur Kenntnis genommen.

4 Zweiter Zwischenbericht zum Ablauf- und Beteiligungsverfahren für den Kinder- und Jugendförderplan 2020-2025

WP 14-20 SV  
51/292

---

**Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den zweiten Zwischenbericht über das Ablauf- und Beteiligungsverfahren zum Kinder- und Jugendförderplan 2020-2025 zur Kenntnis

Abstimmungsergebnis:  
Zur Kenntnis genommen.

5 Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung 2020 ff

WP 14-20 SV  
51/290

---

Frau Funke von der Verwaltung gab einen kurzen Sachstandsbericht zur Kitaplatzvergabe ab. Hier sei erfreulicherweise die erste Runde bei den über Dreijährigen (Ü3) mit 73% vergeben worden, das macht in der Priorität eins 70 % aus. Bei den unter Dreijährigen (U3) liegen wir bei 90 % der Platzvergabe. Eltern entsprechend wurden die Plätze in der Priorität eins vergeben. Eine weitere Auswertung werde es noch in der Kindertagespflege geben.

Herr Beigeordneter Eichner erklärte, dass man in der Verwaltung in der Nachsteuerung sei. Weiterhin legte er den Sachstand bezüglich diverser Vorhaben dar. In der Personalgewinnung wolle man unkonventionelle Wege gehen, um schnellstmöglich das fehlende Personal aufzustocken. Ein Aspekt der Personalplanung sei, der flexible Einsatz von Springerpersonal. Frau Spielmann-Locks von der Bürgeraktion sieht keine Verbesserung zu den vergangenen Jahren, im Gegenteil, die Lage hätte sich verschlechtert. Frau Gronemeyer benannte die steigenden Kinderzahlen und erklärte, das Vergabesystem kann keine Plätze vergeben, wenn diese nicht vorhanden seien. Dar- aus müsse eine dringende Planung vorangetrieben werden. Sie wünschte sich für die Zukunft durch die Verwaltung einen regelmäßigen Sachstandsbericht zum Bebauungsplan.

Die Sitzungsvorlage diene eigentlich nur dazu, die Fördermittel beim Landschaftsverband zu beantragen. Weitere Ausführungen insbesondere zu den Projektplänen werden in den kommenden Sitzungen vorgestellt. Der Beschluss Holterhöfchen sei bereits beschlossen und dieser Beschluss

über den Tagesordnungspunkt diene allein der Möglichkeit, die Mittel zu beantragen, so Herr Vorsitzender Schneller.

**Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Hilden nimmt die aktuelle Versorgungssituation für Kinder im Alter von null Jahren bis zum Eintritt der Schulpflicht zur Kenntnis und beschließt die konkrete Planung entsprechend IV.3 der Erläuterungen für das Kindergartenjahr 2020/2021 ff.

Die Verwaltung ist ermächtigt, Veränderungen aufgrund geänderter Bedarfe nach der Beschlussfassung im Rahmen der Mittelanmeldung nach dem KiBiz zu berücksichtigen.

Die Jugendhilfeplanung nach dem KiBiz ist der **Anlage 3** und der **Anlage 4** zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

---

6	Aufstellung eines Sonnensegels auf dem Spielplatz im Stadtpark hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 14.11.2019	WP 14-20 SV 66/166
---	--	-----------------------

---

Obwohl der Antrag abgelehnt wurde, werde die SPD, so Rm/ Wannhof eine gesonderte Anfrage in Bezug auf Sonnenschutzmaßnahmen stellen.

Diese Anfrage soll sich insbesondere auf den Spielplätzen, auf denen sich die Kleinkinder besonders häufig aufhalten, ausgerichtet werden.

**Antragstext:**

Die Fraktion der Freien Demokraten beantragt für den neu gestalteten Spielplatz im Stadtpark die Aufstellung eines Sonnensegels. Die Verwaltung wird gebeten, die Kosten zu ermitteln und zur Entscheidungsfindung in einer der nächsten Sitzungen dem Rat vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt.

---

7	Haushaltsberatungen	WP 14-20 SV 51/298
---	---------------------	-----------------------

---

Herr Beigeordneter Eichner erläuterte noch einmal kurz, dass das zugeteilte Budget zu einer Priorisierung auffordert. Diese Priorisierung hat das Fachamt vorgenommen. Weder die Bürgermeisterin noch die Kämmerin haben die Kürzungen durchgeführt. Das zugeteilte Budget wird aber nicht ausreichen, alle gewünschten freiwilligen Leistungen abzudecken.

**Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt zum Haushaltsplanentwurf 2020/2021 die in der Anlage beigefügten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Anträge wurden einzeln abgestimmt.

Siehe Anlage: JHA\_Niederschrift\_Aenderungsliste

Antrag Nr.: 19

Einstimmig abgelehnt.

Antrag Nr.: 20

Einstimmig abgelehnt.

Enthaltung: Frau Pütz (SKFM)

Antrag Nr.: 23

Wurde durch die AfD zurückgenommen.

Antrag Nr.: 28

Dafür: 8 Stimmen: CDU 4, Grüne, FDP, Herr Delcuve (Kinderheim), Frau Persicke (Kinderschutzbund)

Dagegen: 5 Stimmen: SPD 3, Wagner (Paritätischer Wohlfahrtsverband), Frau Bauer (Arbeiterwohlfahrt)

Enthaltung: Frau Pütz (SKFM)

Antrag Nr.: 32

Dafür: 8 Stimmen: CDU 4, Grüne, FDP, Herr Delcuve (Kinderheim), Frau Persicke (Kinderschutzbund)

Dagegen: 5 Stimmen: SPD 3, Wagner (Paritätischer Wohlfahrtsverband), Frau Bauer (Arbeiterwohlfahrt)

Enthaltung: Frau Pütz (SKFM)

## 8 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Herr Brakemeier von der Verwaltung stellt den Wunsch aus der Verwaltung vor, nach Ende der Wahlperiode und die damit evtl. durch den Rat neu aufgestellten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses, sich in Gänze vorzustellen und die Bereiche darzulegen mit seinen vielfältigen Aufgaben. Herr Vorsitzender Schneller begrüßt dieses Vorhaben, denn dieser Ausschuss unterläge sondergesetzlichen Regelungen und nicht der Gemeindeordnung, ebenso verfüge dieser Ausschuss über eine eigene Satzung und Besonderheiten, die nahegebracht werden sollten.

Dieses Angebot sollte bitte in den einzelnen Fraktionen besprochen werden. Die Verwaltung bittet um Stellungnahme im nächsten Ausschuss, ob diese Vorstellung gewünscht sei.

Frau Walder teilt mit, dass das Landesjugendamt seine Unterstützung bereits kostenfrei angeboten habe.

Frau Walder verweist auf den Tabellenband zur Familienbefragung 2019, unter [www.hilden.de](http://www.hilden.de); diese sei hoffentlich ab Freitag, 21.02.2020 dort hinterlegt und könne eingesehen werden.

## 9 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Es ergaben sich keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 18:45 Uhr

Hans-Werner Schneller / Datum  
Vorsitzender

Andrea Märtens / Datum  
Schriftführer/in

Gesehen:

Birgit Alkenings / Datum  
Bürgermeisterin

Sönke Eichner / Datum  
Beigeordneter